

398760-2025 - Wettbewerb

Deutschland – Kugelsichere Westen – Lieferung von ballistischen Schutzwestensystemen (VPAM 3/6/7) für Spezialeinheiten, Verhandlungsgru.

OJ S 116/2025 19/06/2025

Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung - Änderungsbekanntmachung
Lieferleistungen

1. Beschaffer

1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: Präsidium der Bayer. Bereitschaftspolizei

E-Mail: bpp.bamberg.v3-beschaffung@polizei.bayern.de

Rechtsform des Erwerbers: Von einer lokalen Gebietskörperschaft kontrollierte Einrichtung des öffentlichen Rechts

Tätigkeit des öffentlichen Auftraggebers: Öffentliche Ordnung und Sicherheit

2. Verfahren

2.1. Verfahren

Titel: Lieferung von ballistischen Schutzwestensystemen (VPAM 3/6/7) für Spezialeinheiten, Verhandlungsgru.

Beschreibung: Lieferung von ballistischen Schutzwestensystemen (VPAM 3/6/7) für Spezialeinheiten, Verhandlungsgruppen. Vollständig modulares ballistisches Schutzwestensystem in Form eines Basisplattenträgers, inkl. Anbringungselementen, Zubehör- und Magazintaschen, Transporttasche.

Kennung des Verfahrens: 6d5af0af-3524-45c5-88d1-b9205df8fd86

Interne Kennung: V3-8014.02.0180-25

Verfahrensart: Offenes Verfahren

Das Verfahren wird beschleunigt: nein

2.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Lieferleistungen

Haupteinstufung (cpv): 35815100 Kugelsichere Westen

2.1.2. Erfüllungsort

Land, Gliederung (NUTS): Nürnberg, Kreisfreie Stadt (DE254)

Land: Deutschland

2.1.2. Erfüllungsort

Land, Gliederung (NUTS): München, Kreisfreie Stadt (DE212)

Land: Deutschland

2.1.4. Allgemeine Informationen

Zusätzliche Informationen: Zum Schutz der Vertraulichkeit von Informationen gem. § 41 Abs. 3 VgV werden die Unterlagen nicht öffentlich auf einer Vergabepattform zum Herunterladen bereitgestellt. Die Unterlagen werden nach Abgabe einer Vertraulichkeitserklärung über die Vergabepattform <https://www.deutsche-evergabe.de> übersandt. Die Vertraulichkeitserklärung wird ebenfalls auf <https://www.deutsche-evergabe.de> bereitgestellt. Die Vergabestelle behält sich vor, Nachweise über ein berechtigtes Interesse des Bieters nachzufordern. Für die

Übersendung der Vertraulichkeitserklärung ist zwingend das Nachrichtenmodul dieser Vergabepattform zu nutzen, indem die Erklärung als Anhang beigefügt wird. Die Hochladefunktion „zusätzliche Dokumente für die Vergabestelle“ ist ausschließlich für Dokumente bei der Angebotsöffnung gedacht. Diese Dokumente können durch die Vergabestelle erst nach der Angebotsöffnung eingesehen werden.

Rechtsgrundlage:

Richtlinie 2014/24/EU

vgv -

2.1.6. Ausschlussgründe

Rein innerstaatliche Ausschlussgründe: Rein nationale Ausschlussgründe

5. Los

5.1. Los: LOT-0001

Titel: Lieferung von ballistischen Schutzwestensystemen (VPAM 3/6/7) für Spezialeinheiten, Verhandlungsgru.

Beschreibung: Gegenstand dieses Vertrages ist eine Rahmenvereinbarung über die Belieferung der Bayerischen Polizei mit ballistischen Schutzwestensystemen (VPAM 3/6/7) für Spezialeinheiten, Verhandlungsgruppen. Diese müssen insbesondere folgende Eigenschaften bzw. Forderungen erfüllen: - vollständig modulares ballistisches Schutzwestensystem in Form eines Basisplattenträgers in Schutzstufen VPAM 3/7 - Ballistischer Schultersattel mit Kragen ohne ballistische Lücke VPAM 3 - Ballistischer Kehlkopfschutz VPAM 3 - Ballistischer Oberarmschutz VPAM 3 - Ballistischer Flankenschutz VPAM 6 - Ballistischer Tiefschutz VPAM 3/6 - Ballistisches Gürtelsystem VPAM 3 - Zubehör- und Magazintaschen inkl.

Anbringungselemente - Transporttasche Ausführliche Informationen finden sich in den Vergabeunterlagen, die nach Abgabe einer Vertraulichkeitserklärung übermittelt werden. Die verbindliche Abnahmemenge (Mindestabnahmemenge) beträgt in den Jahren 2025 bis 2026 46 Sets Ballistische Schutzwestensysteme gemäß A.1.1.0 und A.1.2.0 der Leistungsbeschreibung sowie 46 Stück Funkgerätetaschen und 67 Stück Magazintaschen 1-fach (siehe Ziffer II.1.6.1 Vertragsunterlage). Für die Jahre 2025 bis 2029 kann insgesamt unverbindlich von einem Gesamtbedarf von 20 Sets ballistische Schutzwestensysteme VPAM 3/6/7 gemäß A.1.1.0 und A.1.2.0 der Leistungsbeschreibung inklusive Zubehör gemäß A.1.3.0 der Leistungsbeschreibung ausgegangen werden (Schätzmenge). Ein Anspruch auf Abnahme einer bestimmten Menge über die für die Jahre 2025 bis 2026 genannte verbindliche Mindestabnahmemenge hinaus besteht nicht. Da es sich um eine Rahmenvereinbarung handelt, können die unverbindlichen Abnahmemengen während der Vertragslaufzeit gegebenenfalls über- bzw. unterschritten werden. Als Höchstabnahmemenge werden während der gesamten Vertragslaufzeit inklusive aller Vertragsverlängerungen 71 Sets ballistische Schutzwestensysteme VPAM 3/6/7 gemäß A.1.1.0 und A.1.2.0 der Leistungsbeschreibung inklusive Zubehör gemäß A.1.3.0 der Leistungsbeschreibung vereinbart. Dies beinhaltet die genannten verbindliche Mindestabnahmemenge, die unverbindlichen Abnahmemenge (Schätzmenge) zuzüglich einer zusätzlichen Reserve.

Interne Kennung: 0001

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Lieferleistungen

Haupteinstufung (cpv): 35815100 Kugelsichere Westen

5.1.2. Erfüllungsort

Land, Gliederung (NUTS): München, Kreisfreie Stadt (DE212)

Land: Deutschland

5.1.3. Geschätzte Dauer

Laufzeit: 24 Monate

5.1.4. Verlängerung

Weitere Informationen zur Verlängerung: Die Vertragslaufzeit beträgt 24 Monate und beginnt mit der Zuschlagserteilung. Soweit ein Vertragspartner bis sechs Wochen vor Vertragsende die Kündigung nicht ausspricht, verlängert sich die Vertragslaufzeit um weitere 12 Monate. Kündigt ein Vertragspartner sechs Wochen vor Ablauf der 12-monatigen Vertragsverlängerung nicht, so verlängert sich die Vertragslaufzeit um weitere 12 Monate (maximale Gesamtvertragslaufzeit 48 Monate). Die Kündigung bedarf der Textform gem. § 126b BGB.

5.1.6. Allgemeine Informationen

Die Namen und beruflichen Qualifikationen des zur Auftragsausführung eingesetzten Personals sind anzugeben: Nicht erforderlich

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja

Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: ja

Zusätzliche Informationen: #Besonders auch geeignet für:selbst#

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.9. Eignungskriterien

Kriterium:

Art: Eignung zur Berufsausübung

Beschreibung des Eignungskriteriums: Nachweis über die erlaubte Berufsausübung, je nach Maßgabe der Rechtsvorschriften des Landes, in dem das Unternehmen ansässig ist, entweder über die Eintragung in das Berufs- oder Handelsregister dieses Staates (§ 122 Abs. 2 Nr. 1 GWB i.V.m. § 44 Abs. 1 VgV) oder durch Nachweis auf andere Weise; Erklärung zum Nichtvorliegen von Ausschlussgründen gem. § 123 GWB; Erklärungen zum Nichtvorliegen von Ausschlussgründen gem. § 124 GWB; Nichtvorliegen von Ausschlussgründen gem. § 22 LkSG; Erklärung zur Vermeidung des Erwerbs von Produkten aus ausbeuterischer Kinderarbeit i.S.v. IAO-Übereinkommens Nr. 182; Erklärung zum Nichtvorliegen von Ausschlussgründen gem. § 19 MiLoG; Eigenerklärung Russland-Sanktionen gem. Artikel 5 k) Absatz 1 der Verordnung (EU) Nr. 833/2014 in der Fassung des Art. 1 Ziff. 23 der Verordnung (EU) 2022/576

Anwendung dieses Kriteriums: Verwendet

Kriterium:

Art: Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit

Beschreibung des Eignungskriteriums: Eigenerklärung über eine aktuell gültige Betriebshaftpflichtversicherung oder eine vergleichbare marktübliche Versicherung mit einer Haftpflichtdeckungshöhe von zwei (2) Millionen Euro für Personen- und Sachschäden insgesamt und mindestens eine (1) Million Euro je Schadensfall und Versicherungsjahr, oder alternativ (falls eine Versicherung mit dieser Deckungshöhe derzeit nicht besteht) eine Erklärung im Auftragsfall eine entsprechende Versicherung abzuschließen.

Anwendung dieses Kriteriums: Verwendet

Kriterium:

Art: Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

Beschreibung des Eignungskriteriums: Erklärung zum Unterauftragnehmer; Erklärung zum eignungsrelevanten Unternehmen; Verpflichtungserklärung zum Unterauftragnehmer /eignungsrelevante Unternehmen, falls zutreffend; Technische Datenblätter und Nachweise zur Beurteilung der in der Leistungsbeschreibung geforderten technischen Mindestwerte; Erklärung zur Bietergemeinschaft, falls zutreffend. Mit dem Angebot sind bis zum Angebotsschlussstermin (Details siehe Bewerbungsbedingungen und Vertragsunterlage I.1.3) zwingend folgende Angebots- und Erprobungsmuster in der angegebenen Stückzahl zur Durchführung einer verifizierenden sowie wertenden Teststellung vorzulegen (siehe unter I. 5.3), auszugsweise: - 2 x Sets vorkonfiguriertes Schutzwestensystem gem. LB. A.1.1.0, davon: 1 x Größe S 1 x Größe M - Folgende größenabhängige Elemente jeweils in Größe L, die den Schutzwestensystemen beizulegen sind: 1 x Paar Schultergurte 1 x Taillengurt 1 x weichballistische Schutzelemente VPAM 3 für Front und Rücken 1 x ballistisches Gürtelsystem bestehend aus dem taktischen Gürtel und auf der Körperseite eingekletteten, umlaufenden Weichballistik VPAM 3 - Zusätzlich dem Schutzwestensysteme (vgl. A.1.2.0) beizulegendes, nicht montiertes Zubehör gem. Auflistung Ziffer 5.3
Anwendung dieses Kriteriums: Verwendet

5.1.10. Zuschlagskriterien

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: Qualitätskriterium

Beschreibung: Leistung

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Punkte, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 50

Kriterium:

Art: Preis

Bezeichnung: Preiskriterium

Beschreibung: Preiskriterium

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Punkte, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 50

5.1.11. Auftragsunterlagen

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Internetadresse der Auftragsunterlagen: http://www.deutsche-evergabe.de/dashboards/dashboard_off/6d5af0af-3524-45c5-88d1-b9205df8fd86

5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: Erforderlich

Adresse für die Einreichung: http://www.deutsche-evergabe.de/dashboards/dashboard_off/6d5af0af-3524-45c5-88d1-b9205df8fd86

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Nicht zulässig

Frist für den Eingang der Angebote: 24/07/2025 10:00:00 (UTC+02:00) Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Dauer, während der das Angebot gültig bleiben muss: 68 Tage

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Fehlende Bieterunterlagen können nicht nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: Bitte beachten: Um einen eventuellen Ausschluss des Angebotes zu vermeiden, legen Sie bitte die geforderten Nachweise und Erklärungen dem Angebot unbedingt vollständig bei.

Informationen über die öffentliche Angebotsöffnung:

Eröffnungstermin: 24/07/2025 10:00:00 (UTC+02:00) Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein

Bedingungen für die Ausführung des Auftrags: Bietergemeinschaften haften dem AG gesamtschuldnerisch. Die Zahlungsfrist beträgt grundsätzlich 30 Tage. Die Zahlungsfrist für die Inanspruchnahme etwaiger vereinbarter Skonti (Skontofrist) beträgt mindestens 21 Tage.

Elektronische Rechnungsstellung: Erforderlich

Aufträge werden elektronisch erteilt: ja

Zahlungen werden elektronisch geleistet: nein

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:

Rahmenvereinbarung, teilweise mit erneutem Aufruf zum Wettbewerb, teilweise ohne erneuten Aufruf zum Wettbewerb

Höchstzahl der Teilnehmer: 1

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Regierung von Mittelfranken

Informationen über die Überprüfungsfristen: (1) Etwaige Vergabeverstöße muss der Bewerber /Bieter gemäß § 160 Abs. 3 Nr. 1 GWB innerhalb von 10 Tagen nach Kenntnisnahme rügen.

(2) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, sind nach § 160 Abs. 3 Nr. 2 GWB spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung

benannten Frist zur Abgabe der Bewerbung oder der Angebote gegenüber dem Auftraggeber zu rügen. (3) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen

erkennbar sind, sind nach § 160 Abs. 3 Nr. 3 GWB spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbungs- oder Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber zu rügen. (4) Ein

Vergabenachprüfungsantrag ist nach § 160 Abs. 3 Nr. 4 GWB innerhalb von 15 Kalendertagen nach der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, bei der Vergabekammer einzureichen.

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt: Präsidium der Bayer. Bereitschaftspolizei

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt: Präsidium der Bayer. Bereitschaftspolizei

TED eSender: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

8. Organisationen

8.1. ORG-0001

Offizielle Bezeichnung: Präsidium der Bayer. Bereitschaftspolizei

Registrierungsnummer: 2655

Postanschrift: Pödeldorferstraße 77/79

Stadt: Bamberg

Postleitzahl: 96052

Land, Gliederung (NUTS): Bamberg, Kreisfreie Stadt (DE241)

Land: Deutschland

E-Mail: bpp.bamberg.v3-beschaffung@polizei.bayern.de

Telefon: +49 951 9331-0

Internetadresse: <https://www.deutsche-evergabe.de>

Profil des Erwerbers: <https://www.deutsche-evergabe.de>

Rollen dieser Organisation:

Beschaffer

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt

8.1. ORG-0002

Offizielle Bezeichnung: Regierung von Mittelfranken

Registrierungsnummer: 67530bcf-ecc7-480c-a521-9f5974488955

Postanschrift: Postfach 606

Stadt: Ansbach

Postleitzahl: 91511

Land, Gliederung (NUTS): Bamberg, Kreisfreie Stadt (DE241)

Land: Deutschland

E-Mail: vergabekammer.nordbayern@reg-mfr.bayern.de

Telefon: +49 98153-1277

Rollen dieser Organisation:

Überprüfungsstelle

8.1. ORG-0003

Offizielle Bezeichnung: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

Registrierungsnummer: 0204:994-DOEVD-83

Stadt: Bonn

Postleitzahl: 53119

Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Land: Deutschland

E-Mail: noreply.esender_hub@bescha.bund.de

Telefon: +49228996100

Rollen dieser Organisation:

TED eSender

10. Änderung

Fassung der zu ändernden vorigen Bekanntmachung

:

6d5af0af-3524-45c5-88d1-b9205df8fd86-01

Hauptgrund für die Änderung

:

Aktualisierte Informationen

Beschreibung

:

terminliche Gründe

Informationen zur Bekanntmachung

Kennung/Fassung der Bekanntmachung: 448df120-7878-4605-a3d4-f62c06bd74fe - 01

Formulartyp: Wettbewerb

Art der Bekanntmachung: Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung

Unterart der Bekanntmachung: 16

Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 18/06/2025 14:32:00 (UTC+02:00)

Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist: Deutsch

Veröffentlichungsnummer der Bekanntmachung: 398760-2025

ABl. S – Nummer der Ausgabe: 116/2025

Datum der Veröffentlichung: 19/06/2025